Autorinnen, Autoren

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **119 (2017)**

Heft -: **Tour de Suisse**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Autorinnen Autoren

Martin R. Dean

Geboren 1955, Studium der Germanistik, Ethnologie und Philosophie. Schriftsteller und Essayist, lebt in Basel. Letzte Publikationen: *Falsches Quartett,* Roman, 2013, *Verbeugung vor Spiegeln,* Essays, 2015 (Shortlist des Schweizer Buchpreises), beide im Verlag Jung & Jung, Salzburg.

Christoph Doswald

Geboren 1961, ist freier Kurator, Publizist, Dozent und seit 2009 Vorsitzender der Arbeitsgruppe Kunst im öffentlichen Raum (AG KiöR) der Stadt Zürich. Zuletzt kuratierte Christoph Doswald zwei umfangreiche Ausstellungen im und über den öffentlichen Raum von Zürich: *ART AND THE CITY* (2012) und *ART ALTSTETTEN ALBISRIEDEN* (2015). Zwischen Herbst 2015 und Sommer 2016 unterrichtet er als Gastprofessor an der Staatlichen Akademie der Bildendende Künste Stuttgart. Im Sommer 2016 verantwortet er im Lugano Arte Contemporaneo (LAC) eine Ausstellung mit der Sammlung «Press Art». Im Zentralvorstand von visarte.schweiz seit 2012.

Caroline von Gunten

Freischaffende Künstlerin, lebt und arbeitet in Bern und Basel und stammt ursprünglich aus dem Berner Oberland. Nach einer Ausbildung im sozialen Bereich absolvierte sie den Bachelor in Fine Arts an der ECAV in Sierre. Anschliessend schloss sie ihren Master in Fine Arts an der FHNW HGK in Basel ab. Gemeinsam mit Simon Lieberherr betreibt sie die beiden Offspaces *Galerie 3000* in Bern und das *FAQ* in Basel. Die letzten vier Jahre bis zu diesem Frühling war sie im Vorstand von visarte.bern, wo sie sich dem Ressort Kulturpolitik annahm.

Regine Helbling

Geboren 1964, Kunsthistorikerin, lic. phil. I. 1991–1996 freischaffende Kuratorin, Kunstkritikerin und Verfasserin von Texten zu Kunstgeschichte und Bilderbuchillustration. 1996–2007 Konservatorin und Co-Leiterin am Nidwaldner Museum, Stans. 2007/08 Projektleiterin von «Glaubens-Kultur», dem Kooperationsprojekts Zentralschweiz innerhalb des Programms «echos» der Pro Helvetia. Mit-Initiantin und Projektbegleitung der Kirchenfenster von Sigmar Polke im Grossmünster Zürich. Lebt und arbeitet in Zürich. Seit November 2008 Geschäftsführerin von visarte.schweiz.

Christian Jelk

Né en 1970, Christian Jelk est artiste visuel, architecte et chercheur indépendant. Il vit et travaille à Sainte-Croix (CH). Ouvrages de référence: *la forme du dessin*, avec JF Reymond, éd. art&fiction, *ne sera pas*, essai monographique, éd, VieArtCité. www.neserapas.ch. Dans comité central de visarte.suisse depuis 2014.

Hans Läubli

Geboren 1955, ist seit 2008 Geschäftsleiter von Suisseculture, dem Dachverband der professionellen Kultur- und Medienschaffenden in der Schweiz. Zuvor war er neun Jahre Geschäftsleiter bei ACT, dem Verband freier Theaterschaffender und elf Jahre Sekretär beim Schweizer Syndikat Film und Video (SSFV).

Alex Meszmer

Geboren 1968, Künstler und Kurator. Zusammen mit seinem Partner Reto Müller arbeitet er seit 2006 an einem digitalen Archiv über Geschichte und Geschichten von Pfyn/Thurgau, gründete das *Transitorische Museum zu Pfyn*, erklärte *Pfyn zur Kulturhauptstadt der Schweiz 2011–12* und sucht seit 2014 mit dem *club désirer* weltweit nach der Schönheit der Demokratie. 2008 erhielt er mit seinem Partner den Förderbeitrag des Kantons Thurgau und 2011 einen Förderpreis der Internationalen Bodenseekonferenz. Im Zentralvorstand von visarte.schweiz

seit 2007 und seit 2012 Mitglied des Vorstands von Culture Action Europe, einem europäischen Netzwerk von Kulturverbänden in Brüssel.

Josef Felix Müller

Geboren 1955, arbeitet als Künstler und Verleger. Ausbildung zum Stickereientwerfer, Leiter der St. Galerie, Gründer vom Vexer Verlag, Leiter der Kunsthalle St. Gallen bis 1996. Ab 1980 Ausstellungen in Galerien und Museen im In- und Ausland. Arbeiten in Museen und privaten Sammlungen u.a. Kunstmuseum Basel, Kunsthaus Zürich, Kunstmuseum St. Gallen, Bündner Kunstmuseum, Kunstmuseum Bern, Musée d'Art et d'Histoire Genéve, Kunsthaus Aarau, Stadtmuseum Aarau, Universität St. Gallen etc. Seit 2014 Präsident von visarte.schweiz.

Sandi Paucic

Kunsthistoriker, Kurator und Kunstmanager, seit 2016 Präsident von visarte.zürich. Seit 2011 ist er bei der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia als Projektleiter für den Schweizer Auftritt an den Kunst- und Architektur-Biennalen von Venedig verantwortlich. Nach wissenschaftlicher und redaktioneller Tätigkeit am Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft von 1989–2000 war er 2000–2011 Rektor der F+F Schule für Kunst und Design und Dozent für Kunstgeschichte.

Philippe Sablonier

Geboren 1968, Künstler und Journalist, schloss sich im Jahr 2000 mit Eva-Maria Würth zum Künstlerduo Interpixel zusammen. Gemeinsam thematisieren sie in transdisziplinären Projekten soziale, gesellschaftliche und politische Phänomene mit Mitteln der bildenden Kunst. Ihre Methoden orientieren sich an der Produktion sozialer Kommunikation in Form von Interventionen und spielerischen Aktionen. Neben seiner künstlerischen Tätigkeit betreibt Philippe Sablonier in Zürich eine Kommunikationsagentur. Im Auftrag von visarte.schweiz, baute er das Aus- und Weiterbildungsprogramm *Soziale Sicherheit für Kunstschaffende* auf.

Corinne Schatz

Kunsthistorikerin in St. Gallen. 1985 Mitgründerin und Mitglied des Kuratorenteams der Kunsthalle St. Gallen, 2002–12 Mitglied des Vorstandes von visarte.ost und des Kuratorenteams im projektraum exex, später nextex. Seit 2012 präsidiert sie die St. Gallische Kulturstiftung und engagiert sich in verschiedenen Kommissionen und Jurys. Sie arbeitet als Lehrbeauftragte an der Schule für Gestaltung und an der PHSG in St. Gallen, sowie als freischaffende Kunstpublizistin.

Dorothea Strauss

Leiterin der Abteilung für Corporate Social Responsibility (CSR) bei der genossenschaftlich verankerten Schweizerischen Mobiliar. Unter dem Dach CSR entstehen u.a. Forschungsprojekte an Hochschulen (z.B. Klimafolgen Lab Universität Bern) und Innovations-Workshops, werden Präventionsprojekte im Hochwasserschutz unterstützt und Projekte zu den Themen Nachhaltigkeit, Gesellschaftsentwicklung und Kunst initiiert. Zuvor leitete sie u.a. die Kunsthalle St. Gallen und das Zürcher Museum Haus Konstruktiv. Von 2006 bis 2009 war sie Gründungsvorsitzende der städtischen Arbeitsgruppe für Kunst im öffentlichen Raum in Zürich (AG KiöR).